

# FRANK HEYL BEGINNT NEUES KAPITEL ALS DIRECTOR OF DESIGN VON BUGATTI



**Nach 15 Jahren bei Bugatti wurde Frank Heyl zum Director of Design ernannt und löst damit den kürzlich in den Ruhestand getretenen Achim Anscheidt ab, der eine beratende Funktion bei CEO Mate Rimac übernimmt. Frank Heyl arbeitete seit 2019 als Anscheidts Stellvertreter und prägte die zeitlosen Designs, die die jüngste Ära der Bugatti-Geschichte ausmachen.**

Seit er 2008 als Senior Exterior Designer bei Bugatti anfing, zuletzt als Head of Exterior Design und dann als Deputy Design Director, hat er die visuelle Identität von Modellen wie Chiron<sup>1</sup>, Divo<sup>2</sup>, Bolide<sup>3</sup> und W16 Mistral<sup>4</sup> geprägt. Dabei hat er ein tiefes Verständnis für die Bedeutung des Designs im Erbe von Bugatti entwickelt, das sich auf mehr als ein Jahrhundert Geschichte und die Werte einer Marke stützt, die von einer Familie von Künstlern und genialen Ingenieuren gegründet wurde.

“Autos standen schon immer im Mittelpunkt meines Lebens — vom Design bis zum Fahren. Bei Bugatti habe ich immer versucht, diese Faszination mit meiner Liebe zu Technologie und Innovation zu verbinden, so wie es die Gründer der Marke getan haben, und Formen zu schaffen, die den Markenkern unterstützen: Performance. Für mich entspringen wahre Schönheit und zeitlose Eleganz nur von Autos, die für einen bestimmten Zweck entworfen wurden — ohne unnötigen Schnörkel oder Linien — sondern durch die reine Konzentration auf die Form, die der Funktion folgt. Auf diese Weise können wir Autos erschaffen, die über das Automobildesign hinausgehen und sich an die reine Kunst anlehnen, die von Kennern seit Generationen geschätzt wird“, sagte er.

Die Verantwortung für die Zukunft des Designs einer ikonischen Marke wie Bugatti sowie die Weiterentwicklung der relativ jungen Identität der innovativen Marke Rimac Automobili in einer Doppelrolle als Director of Design für Bugatti Rimac erfordert nicht nur ein natürliches Talent und eine tief verwurzelte Faszination für Stil, sondern auch ein fundiertes Wissen über die Geschichte und Techniken des Automobildesigns. Diese Ausbildung erhielt Frank am Royal College of Art in London, einer Institution, die dafür bekannt ist, einige der talentiertesten Köpfe der Branche auszubilden.

Während seines Aufstiegs vom Senior Exterior Designer zum Director of Design in den letzten 15 Jahren hat Frank Heyl unter der Leitung von Achim Anscheidt eine klare Vision für die Marke, ihr Designethos und die einzigartigen Merkmale, die einen Bugatti ausmachen, entwickelt. Seine Entwürfe sind perfekt auf den Geist von Ettore und Jean Bugatti abgestimmt, die beide danach strebten, Schönheit in jedem Detail zu schaffen. Wie Ettore Bugatti einst sagte: “Nichts ist zu schön.“

“Schönheit entsteht aus der Ästhetik des Zwecks, und der Zweck unserer Fahrzeuge ist Performance. Daher folgt die Form der Performance“, so Frank. Er und sein Team kreieren Formen, die auf ihren Zweck zugeschnitten sind und sich dennoch in jedem Detail nahtlos in die ikonische DNA der Marke einfügen. “Diese Hingabe und Designdisziplin ermöglicht es uns, authentische Produkte zu schaffen, und nur ein authentisches Produkt kann zeitlos sein. Schließlich muss ein Bugatti zeitlos sein, weil es ihn über Generationen hinweg geben wird. Auf dieser Ebene der automobilen Couture wird ein Bugatti wie ein Kunstwerk wahrgenommen. Es handelt sich um Sammlerstücke, die von ihren autoaffinen Besitzern geschätzt und von Generation zu Generation weitergegeben werden, um über die Jahrhunderte hinweg Freude zu bereiten.“

“Mein Traum ist es, eines Tages mit meinen Enkelkindern über den Rasen eines Concours d’Elegance zu gehen und ihnen einige der Autos zu zeigen, die wir in dieser Zeit geschaffen haben.“

Für Frank Heyl muss das Bugatti-Design auch immer wieder Grenzen überschreiten. Wie stellt es den Status quo in Frage? Wie überschreitet es das, was bisher als Limit gegolten hat? Es ist dieser Pioniergeist, der sich durch jede Faser seiner Entwürfe zieht. Echte Innovationen standen auch für den genialen Gründer der Marke, Ettore Bugatti, im Mittelpunkt. Er erfand bahnbrechende neue Technologien wie das Leichtmetallrad oder die

hohle Leichtbau-Vorderachse für seinen Rennwagen Typ 35. Sein Sohn Jean Bugatti wiederum hatte ein Talent dafür, aerodynamische Innovationen wie die geneigte Windschutzscheibe seines Typ 46 Surprofilée mit atemberaubender Eleganz zu verbinden.

Frank strebt danach, diese Philosophie mit den technologisch fortschrittlichsten, atemberaubend schönen und authentischen Designs fortzuführen. "Mit großer Demut, Respekt, Ehre, Stolz und Freude übernehme ich diese neue Verantwortung, das nächste Kapitel im Ethos dieser legendären Marke mit Würde zu schreiben."

Wie Ettore hat auch Frank selbst an der Entwicklung neuer Innovationen mitgewirkt, die die Performance verbessern, ohne das Design zu beeinträchtigen. Dazu gehört ein spezieller Heckdeckel mit integriertem Vakuumeffekt für den Chiron, der anstelle von reinen Belüftungslöchern für den Motor über einen zweiseitigen Heckdeckel mit einem Luftleitelement in Sandwichbauweise verfügt, der sich nur öffnet, wenn das Fahrzeug in Bewegung ist. Dieses raffinierte Design leitet die heiße Motorluft nach hinten ab, ohne zusätzliche Lüftungsöffnungen zu schaffen, wodurch die zeitlose Linienführung erhalten bleibt.

Frank Heyls gesamtes technisches Wissen über fortschrittliche Aerodynamik und thermodynamische Anforderungen kam bei einem der ehrgeizigsten Projekte der Automobilgeschichte zum Tragen: dem Chiron Super Sport 300+<sup>5</sup>. Für diesen Hypersportwagen war es notwendig, dass die Ingenieurteams und die Designteamer enger als je zuvor zusammenarbeiteten, um das optische Erscheinungsbild und das aerodynamische Konzept zu entwickeln, um ein Auto zu erschaffen, das schneller ist als jedes andere Straßenfahrzeug. Im Jahr 2019 erreichte er eine Rekord-Höchstgeschwindigkeit von 490,484 km/h (304,773mph). Diese einzigartige Zusammenarbeit von Ingenieuren und Designern, um ein für seinen Zweck perfektes Auto zu erschaffen, ist nur bei dieser Art von kompromissloser Kleinserienproduktion von Bugatti möglich.

Jetzt beginnt die nächste Generation des Bugatti-Designs, geleitet vom genialen Geist von Ettore und Jean Bugatti und gepaart mit Franks eigener Vision, Autos zu erschaffen, die nicht nur zeitlose Kunstwerke sind, sondern auch dauerhafte Symbole für Innovation und Leistung. Das Design des Nachfolgers des Chiron wird die reinste Essenz von Bugatti einfangen. Als Hommage an die drei Säulen der Bugatti-Geschichte — Geschwindigkeit, Luxus und Eleganz — wird es authentisch, zeitlos und vor allem unvergleichlich sein und eine völlig neue Ära des Bugatti-Designs einläuten, die von Franks wachsamem Auge geleitet wird.

#### **Pressekontakt**

Nicole Auger

Head of Marketing and Communications

[nicole.auger@bugatti.com](mailto:nicole.auger@bugatti.com)